

Nr. 301/2023  
Halle (Saale), 5. Oktober 2023



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Pressesprecherin

## 3,5 % mehr Patientinnen und Patienten 2022 in Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen als 2021

**2022 wurden in den 21 sachsen-anhaltischen Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen 44 322 Patientinnen und Patienten stationär behandelt. Wie das Statistische Landesamt mitteilt, war die Patientenzahl damit um 3,5 % höher als 2021 (42 835 Personen) und um 2,3 % höher als 2012 (43 309 Personen).**

In den Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen Sachsen-Anhalts standen 2022 insgesamt 3 759 Betten in 21 Einrichtungen zur Verfügung. Die Patientinnen und Patienten wurden von 216 Ärztinnen und Ärzten, darunter 49 in Teilzeit oder in geringfügiger Beschäftigung, versorgt. Weitere 2 113 Beschäftigte, darunter 506 Pflegekräfte und 659 Beschäftigte des medizinisch-technischen Dienstes kümmerten sich im Durchschnitt 24,8 Tage um die Genesung der Patientinnen und Patienten. Von den Beschäftigten des nichtärztlichen Bereichs arbeiteten 1 034 in Teilzeit oder in geringfügiger Beschäftigung. 2021 wurden die Patientinnen und Patienten durchschnittlich 24,3 Tage behandelt und damit einen halben Tag kürzer als im aktuellen Berichtsjahr.

Von den 44 322 behandelten Personen 2022 wurden 16 806 wegen einem orthopädischen Leiden in der entsprechenden Fachabteilung versorgt. Weitere 4 892 Patientinnen und Patienten wurden in einer kardiologischen Fachabteilung und 4 551 in einer neurologischen Fachabteilung behandelt.

Weitere Informationen zum Thema Gesundheitswesen finden Sie im [Internetangebot](#) des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt.

PRESEMITTEILUNG

Merseburger Str. 2  
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702  
Fax 0345 2318-913

**Internet:**  
<https://statistik.sachsen-anhalt.de>  
**E-Mail:**  
pressestelle@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.

**Sachsen-Anhalt**  
**#moderndenken**